

Pressemitteilung der Haufe Akademie

Erfolg im internationalen Einkauf

Haufe Akademie und Hochschule Deggendorf bieten neue Ausbildung für internationale Einkäufer

(Freiburg, 26. August 2011) – Globale Beschaffungsmärkte analysieren, Potenziale erkennen und Einkaufsstrategien international umzusetzen – diese Kompetenzen sind für internationale Einkäufer erfolgsentscheidend. Eine neue, zehntägige Ausbildung, entwickelt von der Haufe Akademie und der Hochschule Deggendorf, vermittelt fachliches Wissen, interkulturelle Kompetenz und Verhandlungsstrategien, um bei internationalen Geschäftspartnern zu überzeugen.

Zunächst erhalten die Teilnehmer einen Überblick über die Grundlagen des internationalen Einkaufs. Sie erfahren, welche Strategien im Einkauf relevant sind, wie Einkauf und Beschaffungslogistik Hand in Hand gehen und was bezüglich Konsignationslagerkonzepten, Vendor Managed Inventory oder dem Just in Time-Prinzip zu beachten ist. Internationales Einkaufsmanagement und professionelles globales Lieferantenmanagement rücken an den darauffolgenden Seminartagen in den Vordergrund. Hier lernen die Teilnehmer, wie sie Zielkonflikte, Abhängigkeiten und Einflussfaktoren bei internationalen Beschaffungsstrategien in den Griff bekommen und welche Methoden und Instrumente helfen, um internationale Beschaffungsmärkte zu analysieren. Außerdem erfahren sie, wie sie Lieferantenportfolios professionell managen, auf welche Besonderheiten in sogenannten Low Cost Countries geachtet werden muss und wie sich internationale Qualitätsstandards bewerten lassen. Schließlich geht es darum, wie Außenhandelsgeschäfte rechtssicher gestaltet werden können. Die Referenten zeigen, was bei internationalen Lieferkonditionen und AGBs im internationalen Kontext zu beachten ist, welche Auswirkungen Importkontrollen sowie –beschränkungen haben können und was bei der Zahlungsabwicklung und Wechselkursrisiken wichtig ist.

Nach einer mehrwöchigen Transferphase geht es dann um Methoden und Werkzeuge des Controllings für die internationale Einkaufspraxis. Unter anderem erfahren die Teilnehmer, worauf es bei Kennzahlen des Lieferantenmanagements sowie des Global Sourcings ankommt, was bei Import- und Frachtkostenkalkulationen wichtig ist und wie Preisstrukturanalysen oder Herstellkostenkalkulationen funktionieren. Die darauffolgenden Seminartage stehen dann für interkulturelles Verhandlungstraining zur Verfügung, bevor die Teilnehmer sich abschließend mit den Zusammenhänge und Wirkungsweisen internationaler Supply Chain Management auseinandersetzen.

Die „Ausbildung zum internationalen Einkäufer“ ist in zwei Module zu jeweils 5 Seminartagen gegliedert, zwischen denen eine mehrwöchige Transferphase liegt. Die Ausbildung endet mit einer Prüfung, in der die Teilnehmer das erworbene Wissen in einer schriftlichen Klausur sowie durch eine Projektarbeit unter Beweis stellen müssen. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer dann ein Zertifikat der Haufe Akademie sowie der Hochschule Deggendorf.

Weitere Informationen: www.haufe-akademie.de/5245

www.haufe-akademie.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Kerstin Schreck
PR-Managerin

Telefon: +49 761 898-4542

Telefax: +49 761 898-994542

E-Mail: presse@haufe-akademie.de

Haufe Akademie GmbH & Co. KG
Lörracher Str. 9
79115 Freiburg

Telefon: +49 761 898-4422

Telefax: +49 761 898-4423

service@haufe-akademie.de

www.haufe-akademie.de

Infos, News und Ihre Meinung:

Vernetzen Sie sich mit uns auf

www.facebook.com/HaufeAkademie